

## Unterschiede Wirtschaftsmittelschule (WMS) und Fachmittelschule (FMS)

	WMS (4 Jahre)	FMS (3 – 4 Jahre)
<b>Schulorte</b>	Liestal, Reinach	Liestal, Münchenstein, Muttenz, Oberwil
<b>Aufnahmebedingungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Die genauen Aufnahmebedingungen bezüglich Zeugnisnoten sind auf den Merkblättern «Übertrittsbedingungen» aufgelistet.</li> <li>– Die Aufnahme in die WMS und FMS setzt zudem das vorgängige Absolvieren einer vom Kanton angebotenen, berufs- und schulwahlbezogenen Neigungs- und Eignungsabklärung voraus.</li> </ul>	
<b>Fächer</b>	Deutsch, Französisch, Englisch (obligatorische Prüfungen DELF, FIRST), Mathematik, Wirtschaft & Recht, Finanz-/Rechnungswesen, Geschichte/Politik, Technik & Umwelt, Informatik/Bürokommunikation (SIZ), Sport.	Deutsch, Französisch, Englisch (DELF und FIRST möglich), Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Geschichte, Geografie, Bildnerisches Gestalten, Wirtschaft & Recht, Musik, Sport, Computeranwendungen.
<b>Schwerpunktfach / Berufsfelder</b>	Ab dem 2. Jahr Wahl zweier Schwerpunktfächer aus den Lernbereichen Informatik, Fremdsprachen, Biologie/Sport/Gesundheit und Mathematik, Gesellschaftswissenschaften.	Ab dem 2. Jahr Belegung eines Berufsfeldes mit verschiedenen Fächern: Pädagogik oder Gesundheit oder Soziales oder Kunst oder Musik mit jeweils unterschiedlichen Fächerkombinationen.
<b>Abschluss</b>	Eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann EFZ und Berufsmaturität	Fachmittelschulabschluss nach drei Jahren. Die Fachmaturität kann im vierten Jahr nach Praktikum oder zusätzlichen Ausbildungsmodulen und einer Fachmaturitätsarbeit erworben werden.
<b>Anschlussmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einstieg in eine Tätigkeit im kaufmännischen Bereich</li> <li>– Diverse Weiterbildungen mit eidg. Abschluss, z.B. Berufsprüfungen</li> <li>– HF oder FH, je nach Bereich mit Eignungsabklärung, Praktikum oder Berufserfahrung und/oder zusätzlichen Leistungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Mit Fachmittelschulabschluss: Höhere Fachschulen z.B. im Gesundheits- oder sozialen Bereich</li> <li>– Mit Fachmaturitätszeugnis: Fachhochschulen</li> <li>– HF oder FH, je nach Bereich mit Eignungsabklärung, Praktikum oder Berufserfahrung und/oder zusätzlichen Leistungen</li> </ul>
<b>Wege an eine Universität</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Unter bestimmten Voraussetzungen kann die gymnasiale Maturität nachgeholt werden (Übertritt an die Maturitätsabteilung des Gymnasiums).</li> <li>– Je nach Abschlussnote kann die Passerelle besucht werden. Die bestandene Ergänzungsprüfung der Passerelle ermöglicht den Zugang zu universitären und pädagogischen Hochschulen der Schweiz.</li> <li>– Weitere Möglichkeiten an eine Hochschule siehe Merkblatt «Wege an die Uni». Je nach Hochschule / Studienfach gelten Zusatzbedingungen.</li> </ul>	
<b>Anmeldung</b>	Im Januar über die Klassenlehrperson	Im Januar online (Infos rechtzeitig auf den Websites der Schulen)
<b>Empfehlung</b>	Die verschiedenen Angebote sind einem starken Wandel unterworfen. Eine rechtzeitige Erkundigung über die aktuellen Bedingungen wird empfohlen. Genaue Informationen finden Sie unter <a href="http://www.baselland.ch">www.baselland.ch</a> (→ Bildung, Kultur, Sport → Ausbildung, Schulen)	